



Waldhaus Oelper
Gänsebuffet 11.11.25
Wildbuffet 21.11.25
Sonntagsbrunch 16.11.25
+ 30.11.25 + 14.12.25
www.waldhaus-oelper.de

LAMME, LEHNDORF, ÖLPER, KANZLERFELD, VÖLKENRODE UND WATENBÜTTEL

RUNDSCHAU

Ausgabe 11/25 · 47. Jahrgang · Unabhängig · Nicht parteigebunden · Erscheint monatlich

**SUCHE KLEINES
HAUS
VON PRIVAT**



0531-1805 4576



STADTBEZIRK

Wo Kinder zu Abenteuern lernen
Lesen Sie mehr auf Seite 3.



KINDERMUSICAL

Tierische Freundschaft am Fluss
Lesen Sie mehr auf Seite 4.

VERANSTALTUNGSKALENDER

Tolle musikalische Events, Kabarett, Theater und Lesungen in der Region.
Lassen Sie sich inspirieren.
Lesen Sie mehr ab Seite 10.



Negativer Monat?

Wenn man den Kalender umblättert und einen der Monat November anblickt, dann fallen einem eigentlich zuerst nur negative Beschreibungen und Ereignisse ein, die zum Nachdenken anregen sollten: Kalt, regnerisch, nass, düster, Stürme, Sturmfluten, Friedhöfe und Ähnliches. Man muss schon mit etwas Optimismus in diese 30 Tage starten, wenn einen nicht die schlechte Laune völlig einnehmen soll.

Als im November und an der Küste Geborener lernt man aber von klein auf, den November dann doch zu mögen - und dies nicht nur wegen des eigenen Geburtstages.

Kalt ist nur der Vorboten für den kommenden Winter und nass kann gut eingepackt beim Spaziergang im Regen auch Spaß machen. Düster draußen sorgt anschließend drinnen für Gemütlichkeit beim aufwärmenden Tee. Stürmisch und Sturmfluten muss man einfach einmal vor Ort am Deich erleben. Dort, geschützt mit Abstand, aber dennoch dicht dran, kann man sehen, welche Kraft Ebbe und Flut haben. Friedhöfe und die Gedenktage Volkstrauertag und Totensonntag lassen einen daran denken und erinnern, mit wem wir früher Tage verbringen durften bzw. welches unsinniges Leid Kriege mit deren Opfern hinterlassen. Und in den vergangenen Jahren hat dieses Gedenken an die Gefallenen beider Weltkriege und die Opfer des Nationalsozialismus und damit rechter Gewalt immer mehr eine wichtige Bedeutung erlangt. Nie wieder ist jetzt!

Und dann ist da für Braunschweig noch der 26. November 2025, 18 Uhr! Spätestens dann verliert der November mit der Eröffnung des Weihnachtsmarktes seine negativen Eigenschaften.

In diesem Sinne wünsche ich einen stürmischen November – machen Sie etwas daraus!

Ihr
Frank Graffstedt
Bezirksbürgermeister Lehn-
dorf-Watenbüttel

„Sportlicher“ Weihnachtmarkt

LEHNDORF Am 29. November von 15 bis 19 Uhr

Nach fünfjähriger Pause hat unsere Veranstaltung „Weihnachten im Lehn- und Sportverein (LTSV)“ im letzten Jahr wieder viel Zuspruch erfahren. Insgesamt haben etwa 220 Kinder und Jugendliche im Laufe des Nachmittags unsere Spielangebote genutzt. Mit Angehörigen und Gästen waren teilweise bis zu 400 Personen auf unserem Weihnachtsmarkt gleichzeitig anwesend.

Hierzu möchten wir einen großen Dank an unsere Mitglieder für ihre Treue und einen ganz großen Dank an die freiwilligen Helfer*innen des Organisationsteams und natürlich der Abteilungen, ohne die man so eine Veranstaltung nicht stemmen kann, aussprechen.

Lesen Sie weiter auf Seite 4



Foto: envato

Ein denkwürdiger Liederabend

ÖLPER Songs über Tod und Abschied in der Kirche St. Jürgen

Von Dieter R. Doden

Nein, Lieblingsthemen sind das wahrlich nicht. Aber der Tod und Abschied nehmen gehören nun einmal zum Leben dazu. Viele Songs handeln davon. Herbert Grönemeyer, PUR, Ed Sheeran, Reinhard Mey und viele andere können ein Lied davon singen.

Ihre Lieder sind am 23. November um 17 Uhr in der Kirche St. Jürgen zu hören. Die beiden Pfarrer Johannes Hirschler und Peter Wieboldt leisten dann eine besondere

Art der Trauerarbeit. Seit nunmehr zehn Jahren sind die beiden mit diesem Programm im Bereich der Braunschweiger Landeskirche unterwegs. Und sie erreichen mit ihren Auftritten Menschen, die direkt von Tod und Abschied betroffen sind, aber auch von denen, die ihre Augen und Ohren vor derart denkwürdigen Texten nicht verschließen wollen. Der Eintritt zu diesem außergewöhnlichen Konzert ist frei. Um eine Spende für die Hospizarbeit in der Region wird gebeten.



Das Verlorene wieder suchen

LAMME Konzertante Andacht zum Volkstrauertag

Von Dieter R. Doden

Ganz besonders in dieser Jahreszeit beschäftigen uns oft Gedanken an das, was uns verloren ging. Wir erinnern uns an Zeiten, die vergangen sind, an Menschen, die nicht mehr bei uns sind. Verwundungen, die wir zu tragen haben, machen uns schwach. Wenn wir jedoch Glaube,

Hoffnung und Liebe zulassen, kann aus dieser Schwäche neue Kraft erwachsen.

Um dieses Thema geht es in einer konzertanten Andacht, die am Volkstrauertag, also am 16. November, um 17 Uhr in der Kirche St. Marien Lamme stattfindet. Dagmar Barth-Weingarten singt Lieder von Händel, Schubert, Brahms, Strauss,

Mahler und anderen. Begleitet wird sie am Klavier von Hisae Otsuka-Stroh. Pfarrer Dennis Sindermann liest dazu biblische Texte und Gedichte.

Der Eintritt zu dieser besonderen Andacht ist frei. Um eine Kollekte am Ausgang wird gebeten.



Dagmar Barth-Weingarten und Hisae Otsuka-Stroh Foto: Peter Weingarten

Qualität muss nicht immer teuer sein!
Bei uns finden Sie ALLES...
• große Auswahl an Wand- und Bodenfliesen
• Feinsteinzeug in vielen Farben und Formaten
• Glas- und Natursteinmosaik
• Baustoffe und Werkzeuge für die Fliesenverlegung
...und noch vieles mehr!

FLIESEN - JO
DIREKTIMPORT E.K.
Alte Frankfurter Strasse 182
38122 Braunschweig
Mail: info@fliesen-jo.de
www.fliesen-jo.de
Tel.: (0531) 87 88 384

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr · Sa. 10.00 - 14.00 Uhr

www.DISCOFOX.de
Wir machen Euch tanzbar!
Schon für Sylvester!
für Singles & Paare in BS
Rautheim, Wenden &
Westbahnhof bei KufA
& bei Euch vor Ort?
jeden Monat neue Kurse
Discofox
DiscoChart, Salsa, Standard/Latein
0176 251 339 82
info@discofox.de

**SEI
AUTOR:IN**
WIR
DRUCKEN
IHREN
ARTIKEL
Senden Sie Ihre Beiträge
an rundschau@ok11.de

DAS KIFAZ IM NOVEMBER

LEHNDORF

Veranstaltungen des Kinder-
und Familienzentrums
Fremersdorfer Straße

Von Dieter R. Doden

Hier die offenen November-Veranstaltungen des Kinder- und Familienzentrums Fremersdorfer Straße in Lehn- und Watenbüttel – kurz KIFAZ:

8. November, 10 Uhr: Eltern-Kind-Yoga

11. November, 15 Uhr: Eltern-Kind-Turnen

18. November, 15 Uhr: Gesunde Snacks

21. November, ab 16 Uhr: Familien-Kochabend

27. November, 15 Uhr: Weihnachtsbasteln

Die Teilnehmerzahl ist bei allen Veranstaltungen begrenzt. Eine notwendige Anmeldung bitte über die Mail-Adresse kokifaz-fremersdorferstrasse@awo-bs.de oder die Telefon-Nummer 0531 25079199. Dort erfahren Interessierte auch mehr Details zu den Veranstaltungen, die in aller Regel kostenlos angeboten werden.

Veranstaltungen INDUSTRIEKULTUR

Freitag 7. November
10 Uhr (Dauer etwa 180 Minuten)
INDUSTRIEKULTUR verführt
| Die Zuckerfabrik Schladen (4)

Dienstag 18. November
18 Uhr (Dauer etwa 135 Minuten)
INDUSTRIEKULTUR Café
| Die Firma Günther & Tegetmeyer – Wissenschaftliche Apparate

Freitag 21. November
15 Uhr (Dauer etwa 180 Minuten)
INDUSTRIEKULTUR verführt
| Die Zuckerfabrik Schladen (5)

Freitag 5. Dezember
10 Uhr (Dauer etwa 180 Minuten)
INDUSTRIEKULTUR verführt
| Die Zuckerfabrik Schladen (6)

Informationen und Tickets: <https://fourm-industriekultur.eventbrite.com>

Im Notfall

Feuerwehr Rettungswagen 112



Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Bundeseinheitliche Rufnummer
☎ 116 117

**Hauptfeuerwache
Braunschweig**
Feuerwehrstraße 11-12
Telefon 0531 23450
Telefon 0531 115

**Braunschweig Klinikum
Salzdahlumer Straße**
Salzdahlumer Straße 90
38126 Braunschweig
Telefon 0531 595-2220

Marienstift
Helmstedter Straße 35
38102 Braunschweig
Telefon 0531 7011-444

Herzogin Elisabeth Hospital
Leipziger Straße 24
38124 Braunschweig
Telefon 0531 699 -1778

Polizei 110



**Polizeiinspektion
Braunschweig**
Friedrich-Voigtländer-Straße 41
38104 Braunschweig
Telefon 0531 476 0

Polizeistation Watenbüttel
Konradstraße 1
38112 Braunschweig
Telefon 0531 8891740

Polizeistation Lehn Dorf
Saarplatz 3
38116 Braunschweig
Telefon 0531 8892150

Apotheken- Notdienst



Bundeseinheitliche Rufnummer
☎ **0800 00 22 8 33**
🌐 www.apotheken.de

Rathaus 0531 470 -0

0531 470 -2222

stadt@braunschweig.de

www.braunschweig.de

Bürgermeister

Oberbürgermeister (Büro)
Dr. Thorsten Kornblum - 2200
E-Mail obm@braunschweig.de

Bürgermeister Bezirk 321 (Lehn Dorf-Watenbüttel)
Frank Graffstedt 0531 2512246 / 0178 8467097
frank.graffstedt@spd-ratsfraktion-braunschweig.de

Bürgerservice

Bürgertelefon 470 -1
oder Behördennummer 115

Ideen- und Beschwerdemanagement -3000
E-Mail ideen-beschwerden@braunschweig.de

Bürgerangelegenheiten -6099
E-Mail buergerangelegenheiten@braunschweig.de

Gleichstellungsreferat -2100
Vorzimmer -4051
E-Mail gleichstellungsreferat@braunschweig.de

Personalausweis, Reisepass
Information -6072

Fundbüro -4701
E-Mail fundbuero@braunschweig.de

Standeamt -3722
E-Mail standesamt@braunschweig.de

Anmeldungen von Eheschließungen -2559

Namensänderungen -2296 / 2559

Geburten- und Sterberegister -2481

Personenstandsurkunden -2295

Kirchenaustritte -2566

Finanzen

Steuern
Gewerbesteuern -2315

Grundbesitzabgaben -2335

Hundesteuern -2344

Stadtkasse -2907

Öffentliche Sicherheit

Ordnungsamt
Service - 5757

Allgemeine Ordnungsangelegenheiten -2533
Zentraler Ordnungsdienst -5101
E-Mail zentraler.ordnungsdienst@braunschweig.de

Busgeldabteilung -2588
E-Mail bussgeldabteilung@braunschweig.de

Fundbüro und Fahrradlager 6045/ 46

Gewerbewesen -5744 / 48 / 49 / 53 / -5811

Märkte, Messen, Ausstellungen -5751 / 52 und
-5808
E-Mail marktwesen@braunschweig.de

Versammlungs-, Waffen- und Sprengstoffrecht
Telefon -5717 / 18 / 19 / 25 / 40 / 56 / 59

Vollzug des Niedersächsischen Gesetzes über
das Halten von Hunden (NHundG) -5754

Straßenverkehrs-Abteilung

Führerscheinstelle
Service - 7500
E-Mail fuehrerscheinstelle@braunschweig.de

Zulassungsstelle -7500
E-Mail zulassungsstelle@braunschweig.de

Schulen

Fachbereich Schule -3850
E-Mail schulverwaltung@braunschweig.de

Bildungsbüro -3214 / -3271
bildungsbuero@braunschweig.de

Schülerbeförderung ÖPNV und Erstattung 3238,
-3251/4
E-Mail sszk@braunschweig.de

Schülerbeförderung Taxen, Kleinbusse -3268 / -3848
/-3276
E-Mail schuelerbefoerderung@braunschweig.de

Servicestelle Mittagessenversorgung 3856 / -2541
E-Mail servicestelle.mittagessenversorgung@
braunschweig.de

Soziales und Gesundheit

E-Mail fachbereich50@braunschweig.de

Braunschweig Pass 470-1

Wohnberechtigungsscheine -5021 / -5022

Wohngeld -5050
E-Mail wohngeld@braunschweig.de

Beratung bei Miet- und Energierückständen -5140

Beratung von Wohnungslosen 2850-564 / -727

Seniorenbüro 470-1
E-Mail seniorenbuero@braunschweig.de

Veterinärwesen und Verbraucherschutz

Telefon -5904
E-Mail veterinaerwesen@braunschweig.de

Tierschutzangelegenheiten -5904

Lebensmittelüberwachung -5812
E-Mail verbraucherschutz@braunschweig.de

Tierkörperammelstelle (für kleine Haustiere)
Anfragen zur Tierkörperbeseitigung -5814

Soziale Sicherung

**Hilfe zum Lebensunterhalt SGB XII,
Grundsicherung** 470-8945

Gesundheitsamt -7022 / -7222
Automatischer Anrufbeantworter 470-7000
E-Mail gesundheitsamt@braunschweig.de

Kinder, Jugend und Familie

Informationsstelle -8415
E-Mail kinder.jugend.familie@braunschweig.de

Amtsvormundschaften, Amtspflegschaften
Beistandschaften -8618

Allgemeine Erziehungshilfe -8101

Kinder- und Jugendschutz -8880
Pflegekinderdienst, Adoptionsvermittlung -8468

Jugendhilfe- und Inobhutnahmedienste -3087

Kindertagesstätten -8499
E-Mail kindertagesstaetten@braunschweig.de

KiTa-Platzvermittlung
E-Mail kita-platzvermittlung@braunschweig.de

Kontakt für Kindertagesstätten-Entgelte.
E-Mail Kita-Entgelt@braunschweig.de

Kontakt für Kindertagespflege-Entgelte
E-Mail KTP@braunschweig.de

Bauordnung

**Beratungsstelle
Planen - Bauen - Umwelt** -2186 / -4016
E-Mail bauberatung@braunschweig.de
E-Mail akteneinsicht@braunschweig.de

Annahme von Bauanträgen -3356 / 2662

Bau- und Planungsberatung-2655 / 84 / 87 und 2620

Bauakteneinsicht -3140 / 42

Städtische Gesellschaften und Beteiligungen

Stadtbibliothek
Information -6835
Verlängerung -6838
E-Mail stadtbibliothek@braunschweig.de

Städtische Gesellschaften und Beteiligungen
Touristinfo -2040
E-Mail touristinfo@braunschweig.de
www.braunschweig.de/touristinfo

Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH
Telefon 35440-0
E-Mail info@fhbw.de
www.fhbwe.de

Braunschweiger Verkehrs-GmbH
Kundenservice 383-2050
E-Mail info@bsvg.net
www.bsvg.net

ALBA Braunschweig GmbH 8862-0
E-Mail service-bs@alba.info
www.alba-wbs.de

**Abfallentsorgungszentrum (AEZ)
Braunschweig-Watenbüttel** 8862-0

Jobcenter Braunschweig 80177-0
E-Mail jobcenter-braunschweig@jobcenter-ge.de

Verbraucherzentrale Niedersachsen
Telefon 0511 911960 / 0531 1231130
www.verbraucherzentrale-niedersachsen.de

Hier bekommen Sie die Rundschau

Kanzlerfeld

EDEKA Görgе	Bundesallee 29
Lamme	
Papes Gemüsegarten	Neudammstraße
Kinder- und Jugendzentrum Lamme	Lammer Heide 7
Netto Marken-Discount	Lammer Heide 3
Edeka Popko	Neudammstraße 111
Familienzentrum	Lammer Heide 9 -11

Lehn Dorf

Ortsbücherei Lehn Dorf	Saarstraße 25
Heide-Bäckerei Café Magie	Saarstraße 1-2
Fleischerei Neubauer	Sulzbacher Straße 43
nah&gut	Saarplatz 5
Begegnungszentrum In den Rosenäckern	In den Rosenäckern 11
AWO Kinder- und Familienzentrum	Fremersdorfer Straße 13

Ölper

Café Mamio	Dorfstraße 6
Sportheim BSV Ölper	Biberweg 29

Völkenrode

Verteilung in die Haushalte	-
-----------------------------	---

Watenbüttel

Papes Gemüsegarten	Celler Heerstraße 360
Ziebart Bäckerei und Café	Celler Heerstraße 321a
Meyers Hofladen	Am Grasplatz 4
Achilles Hof	Am Grasplatz 5c
REWE	Hans-Jürgen-Straße 10
Gaststätte Müller	Celler Heerstraße 319
Penny Markt	Celler Heerstraße 312

...oder lesen Sie die
aktuellen Rundschau unter
www.rundschau.news

Weitere Auslagestellen gesucht

Zur Optimierung der Verteilung suchen wir noch weitere Auslagestellen. Sie können helfen? Dann melden Sie sich bei uns: 0531 2200123.

Ihr Bürgerservice

Rathaus 0531 470 -0		0531 470 -2222	stadt@braunschweig.de	www.braunschweig.de
Bürgermeister		Versammlungs-, Waffen- und Sprengstoffrecht Telefon -5717 / 18 / 19 / 25 / 40 / 56 / 59		
Oberbürgermeister (Büro) Dr. Thorsten Kornblum - 2200 E-Mail obm@braunschweig.de		Vollzug des Niedersächsischen Gesetzes über das Halten von Hunden (NHundG) -5754		
Bürgermeister Bezirk 321 (Lehn Dorf-Watenbüttel) Frank Graffstedt 0531 2512246 / 0178 8467097 frank.graffstedt@spd-ratsfraktion-braunschweig.de		Straßenverkehrs-Abteilung		
Bürgerservice		Führerscheinstelle Service - 7500 E-Mail fuehrerscheinstelle@braunschweig.de		
Bürgertelefon 470 -1 oder Behördennummer 115		Zulassungsstelle -7500 E-Mail zulassungsstelle@braunschweig.de		
Ideen- und Beschwerdemanagement -3000 E-Mail ideen-beschwerden@braunschweig.de		Schulen		
Bürgerangelegenheiten -6099 E-Mail buergerangelegenheiten@braunschweig.de		Fachbereich Schule -3850 E-Mail schulverwaltung@braunschweig.de		
Gleichstellungsreferat -2100 Vorzimmer -4051 E-Mail gleichstellungsreferat@braunschweig.de		Bildungsbüro -3214 / -3271 bildungsbuero@braunschweig.de		
Personalausweis, Reisepass Information -6072		Schülerbeförderung ÖPNV und Erstattung 3238, -3251/4 E-Mail sszk@braunschweig.de		
Fundbüro -4701 E-Mail fundbuero@braunschweig.de		Schülerbeförderung Taxen, Kleinbusse -3268 / -3848 /-3276 E-Mail schuelerbefoerderung@braunschweig.de		
Standeamt -3722 E-Mail standesamt@braunschweig.de		Servicestelle Mittagessenversorgung 3856 / -2541 E-Mail servicestelle.mittagessenversorgung@ braunschweig.de		
Anmeldungen von Eheschließungen -2559		Soziales und Gesundheit		
Namensänderungen -2296 / 2559		E-Mail fachbereich50@braunschweig.de		
Geburten- und Sterberegister -2481		Braunschweig Pass 470-1		
Personenstandsurkunden -2295		Wohnberechtigungsscheine -5021 / -5022		
Kirchenaustritte -2566		Wohngeld -5050 E-Mail wohngeld@braunschweig.de		
Finanzen		Beratung bei Miet- und Energierückständen -5140		
Steuern Gewerbesteuern -2315		Beratung von Wohnungslosen 2850-564 / -727		
Grundbesitzabgaben -2335		Seniorenbüro 470-1 E-Mail seniorenbuero@braunschweig.de		
Hundesteuern -2344		Veterinärwesen und Verbraucherschutz		
Stadtkasse -2907		Telefon -5904 E-Mail veterinaerwesen@braunschweig.de		
Öffentliche Sicherheit		Tierschutzangelegenheiten -5904		
Ordnungsamt Service - 5757		Lebensmittelüberwachung -5812 E-Mail verbraucherschutz@braunschweig.de		
Allgemeine Ordnungsangelegenheiten -2533		Tierkörperammelstelle (für kleine Haustiere) Anfragen zur Tierkörperbeseitigung -5814		
Zentraler Ordnungsdienst -5101 E-Mail zentraler.ordnungsdienst@braunschweig.de		Soziale Sicherung		
Busgeldabteilung -2588 E-Mail bussgeldabteilung@braunschweig.de		Hilfe zum Lebensunterhalt SGB XII, Grundsicherung 470-8945		
Fundbüro und Fahrradlager 6045/ 46		Gesundheitsamt -7022 / -7222 Automatischer Anrufbeantworter 470-7000 E-Mail gesundheitsamt@braunschweig.de		
Gewerbewesen -5744 / 48 / 49 / 53 / -5811				
Märkte, Messen, Ausstellungen -5751 / 52 und -5808 E-Mail marktwesen@braunschweig.de				

Die nächste RUNDSCHAU

erscheint am Donnerstag, dem **4. Dezember 2025**

Redaktionsschluss: Mittwoch, der 26. Oktober um 12 Uhr

Nachträglich eingereichte Texte können nicht berücksichtigt werden.

Bitte senden Sie Ihre Beiträge an: rundschau@ok11.de

Lesen Sie aktuelle Berichte unter rundschau.news

PLATZ- HIRSCH



HIER
KÖNNTE
IHRE ANZEIGE
STEHEN!

Buchen Sie
bei Sandra Kilian
s.kilian@ok11.de

Die aktuellen

Müllabfuhrtermine

finden Sie unter:

alba-bs.de/service/abfuhrtermine

RUNDSCHAU IMPRESSUM

Die RUNDSCHAU ist eine Gemeinde-Zeitung
der Gemeinden Cremlingen, Lehre, Wendeburg,
Vechelde, der Samtgemeinde Sickinge sowie dem
Braunschweiger Stadtbezirk 321,
und der Stadt Königslutter.

Alle Ausgaben erscheinen monatlich unter der Marke:

o-ker¹¹
media house

im Verlag Ideaal Werbeagentur und Verlag GmbH
Geschäftsführung: Thomas Schnelle
Juliusstr. 11, 38118 Braunschweig
Tel.: 0531-220010, Fax 0531-2200150
E-Mail: info@ok11.de

**Verantwortlich i. S. d. Presserechts
für Anzeigen und Redaktion:**

Thomas Schnelle, Juliusstr. 11, 38118 Braunschweig

Mit dem Einsenden von Text- und/oder Bildmaterial an den
Verlag wird Ideaal das Recht zur Veröffentlichung erteilt. Für
unverlangt eingesandtes Text- und/oder Bildmaterial übernimmt
Ideaal keine Haftung. Mit dem Einsenden bestätigt der Absender
rechtmäßiger Urheber zu sein.
Trotz sorgfältiger Prüfung durch die Redaktion kann keine Haftung

für die Richtigkeit übernommen werden. Ideaal übernimmt keine
Haftung für jegliche Schäden, hervorgehend aus der Befolgung
von Artikeln. Der Verlag behält sich das Recht auf Kürzung der
eingereichten Artikel vor.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung der
jeweiligen Verfasser wieder, nicht zwangsläufig auch die der
Redaktion bzw. des Verlags.

Nachdruck aller Beiträge, auch auszugsweise, ist nur mit
Genehmigung des Verlag möglich.

Der Rechtsweg ist bei Verlosungen/Preisausschreiben grundsätz-
lich ausgeschlossen.

Vertrieb/Verteilung:
Auslagestellen, digitale Ausgabe.

Anzeigen
Es gilt die Anzeigenpreisliste No. 11

Vom Verlag gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheber-/
Nutzungsrecht. Eine Verwendung in anderen Medien ist nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags erlaubt.

Mediaberatung für alle Ausgaben:
Sandra Kilian, Tel.: 0531 2200123
E-Mail: s.kilian@ok11.de

Druck
Druckzentrum Braunschweig GmbH
Christian-Pommer-Straße 45
38112 Braunschweig

AUS DEM STADTBEZIRKS RAT

Wo Kinder zu Abenteurern werden

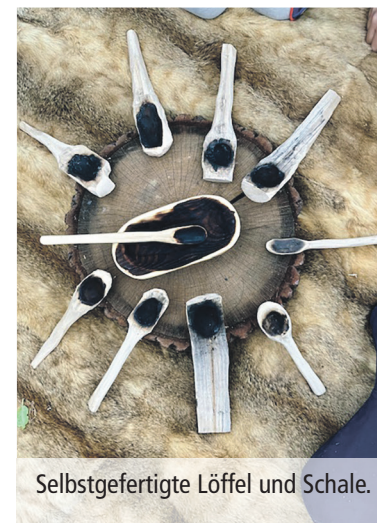
STADTBEZIRK Besuch beim Verein „Wir NaturEntdeckern e.V.“



Kinder versuchen, mit einem Feuerstein einen Stock mit Schnitzmuster zu bearbeiten.



Es wurde Zeichenkohle hergestellt, Blätter unter Papier gelegt und mit der Kohle sanft darüber gemalt, sodass die Blätter auf dem Papier erkennbar wurden.



Selbstgefertigte Löffel und Schale.

Einige Gründungsmitglieder des Vereins: hinten v.l. Iris Burkhardt, Paul Luttmann, Christian Schmelzer, Richard Jäger, vorn v.l. Magnus Jäger, Ute Schmelzer



Kreativ-Tagen stellen wir Fackeln her, erstellen aus gesammelten Naturschätzen Waldkunst, bauen Instrumente, schnitzen und brennen Schalen und die schon erwähnten Löffel. Übrigens: Alles, was wir aus Naturmaterialien herstellen, können die Kinder mit nach Hause nehmen. Die sind natürlich stolz auf ihre selbstgemachten Sachen.

Und wie immer zu guter Letzt, was kostet das alles und wie erreicht man sie?

Interessierte können uns über die folgende Mail-Adresse erreichen: info@wirnaturentdecker.de. - Der Jahresbeitrag für aktive Kinder beträgt 60 Euro. Wobei Ausflüge eventuell zusätzliche Kosten verursachen. Wer unsere Philosophie und Vereinsarbeit durch eine passive Mitgliedschaft unterstützen möchte, ist mit 40 Euro im Jahr überaus gern gesehen. Und ja, eines noch: Schnuppern darf man bei uns gern. Kinder dürfen mit Ihren Mamas und Papas jederzeit zu unseren Treffen kommen, sich umsehen und Fragen stellen.

Bei Ihnen werden also Kinder nicht nur zu Abenteurern, sondern in erster Linie auch zu Naturerdeckern und -verstehern. Wir bedanken uns für dieses interessante Gespräch.

Von Dieter R. Doden

und Schutz vor Wildtieren.

Es gibt einen jungen gemeinnützigen Verein, in dem die Natur und Kinder die Hauptrollen spielen: „Wir NaturEntdecker e.V.“ – Wir von der Rundschau wollten wissen, was es mit diesem Verein auf sich hat. In Völkenrode trafen wir Ute Schmelzer und Magnus Jäger. Sie gehören zu den neun Gründungsmitgliedern und sind die hauptsächlichsten Akteure des Vereins.

Herr Jäger, was macht der Verein genau?

Wir haben uns das Motto „Natur erleben, verstehen und schützen“ ins Programm geschrieben. Ziel ist es, Kinder ab etwa sieben Jahren für die Natur zu begeistern, ihnen zu vermitteln, wie wichtig ein nachhaltiger Umgang mit unserer Umwelt ist. Und natürlich soll das alles den Kindern Spaß machen. Also sorgen wir dafür, dass die Kinder im Verein spannende Abenteuer erleben.

Und wie geschieht das?

Durch erlebnisorientiertes Lernen. Die Kinder lernen zum Beispiel, ohne Streichhölzer Feuer zu machen. Denn Feuer war und ist bekanntlich seit Urzeiten wichtig, um Werkzeuge zu härten, Nahrung zuzubereiten, als Wärmespender

Zwischenfrage: Ist Feuer nicht auch gefährlich?

Ja, aber wir sind grundsätzlich immer anwesend und leiten die Kinder an. Und wenn, was vorkommt, ein Kind zu uns kommt, dass jünger ist als sieben Jahre, muss grundsätzlich ein Elternteil dabei sein. Kinder lernen bei uns spielerisch auch, mit Alltagsgefahren – etwa Feuer – umzugehen. Wir stärken nach und nach ein Bewusstsein für die Umwelt, für funktionierende Ökosysteme und Nachhaltigkeit. Und wir stärken das Gemeinschaftsgefühl durch konsequente Teamarbeit.

Frau Schmelzer, was zeigen sie den Kindern, was lernen diese?

Wir erklären den Kindern, wie unsere Vorfahren gelebt haben, wie sie damals die Natur genutzt und kultiviert haben. So stellen wir zum Beispiel Werkzeuge aus Naturmaterialien her. Oder etwa Löffel, die wir aus Ästen schnitzen. Schon deswegen, damit wir gemeinsam eine selbstgemachte Brennnesselsuppe löffeln können. Die Zutaten haben wir gesammelt, Feuer wissen wir zu machen und Besteck haben wir geschnitzt. Perfekt oder?

In der Tat. Das ist ein überzeu-

gendes Beispiel, wie Kinder lernen, mit der Natur, in der Natur und letztendlich für die Natur zu leben.

Genau, wir schaffen durch eine zielgerichtete Waldpädagogik, oder sagen wir besser Wildnispädagogik, ein Bewusstsein für den Wert und die Bedeutung der Natur. Die Kinder lernen Feld, Wald und Wiese als einen schützenswerten Raum zu betrachten.

Wenn nun neue Kinder Lust haben, ebenfalls die Natur in und mit ihrem Verein zu entdecken, was müssen die tun, Frau Schmelzer?

Wir treffen uns derzeit montags von 15 Uhr bis 17 Uhr und donnerstags zwischen 16 Uhr und 18 Uhr in der Karl-Sprengel-Straße 24 hier in Völkenrode. Unser Garten ist sozusagen ein Abenteuer- und Lernplatz. Je nach Jahreszeit und Interessenlage bieten wir Indoor-, Outdoor- und Kreativ-Tage an.

Und dann passiert was?

An Indoor-Tagen bauen wir zum Beispiel Flitzbogen, stellen steinzeitliches Werkzeug her, schnitzen, über Bogenschießen, Speerschleudern, fertigen Wurfhölzer, Tiere und Flöten aus Holunderzweigen an. Die Kinder dürfen sich aus Schnitzbüchern ihr Projekt selbst aussuchen.

Erneute Zwischenfrage: Herr Jäger, was ist, wenn doch mal etwas

passiert? Wenn einem Kind beim Schnitzen das Messer ausrutscht?

Wie gesagt, die Kinder sind nie ohne Aufsicht aktiv. Ein Erwachsener ist immer dabei. Bleiben wir beim Beispiel schnitzen. Dafür verwenden die Kinder Schnitzmesser. Bevor wir mit dem Schnitzen begonnen haben, hat jedes Kind ein steinzeitliches Messer hergestellt. Die Kinder lernen schon beim Messerbau die Gefahr einzuschätzen. Klar, total ausschließen kann man einen Unfall nie, das ist bei uns wie im Leben außerhalb des Vereins auch. Zum einen sind wir als Betreuerin und Betreuer darauf vorbereitet, wir können Erste Hilfe leisten. Außerdem sind die Kinder grundsätzlich gegen alle Eventualitäten versichert.

Gut zu wissen. Weiter im Programm, Frau Schmelzer. Was passiert an Outdoor-Tagen?

Wie schon gesagt, wir machen mit Holzreißern und Markasit, also Feuersteinen, Feuer und lernen den Umgang mit Feuer. Wir bauen draußen Schutzhütten, bestimmen Wildkräuter, Bäume, Pflanzen und Pilze, beobachten Tiere, erlernen, wie man sich anschleicht und anpörscht, wir machen Waldspiele mit Wahrnehmungsübungen und Sinnesparcours, unternehmen Ausflüge und vieles mehr. Im Winter gehen wir beispielsweise auf Spurensuche und gießen diese mit Gips aus, um sie als Anschauungsmaterial mitzunehmen. - Und an

Magnus Jäger ist seit Kindertagen von der Natur fasziniert. Draußen sein, Spuren lesen, Feuer machen, kurzum, die Natur mit allen Sinnen erkunden und erleben, das ist sein Ding. In einer Wildnisschule in der Eifel machte er eine Ausbildung zum Wildnislehrer. Außerdem absolvierte er ein Survival-Training in den USA. Anschließend war er vier Jahre lang im paläo Forschungs- und Erlebniszentrum in Schöningen als Wildnislehrer im Einsatz. Dort hat er intensiv mit Kinder- und Jugendgruppen gearbeitet. Die Erfahrungen aus dieser Zeit nutzt er nun voller Leidenschaft für die spannende Vereinsarbeit.

Ute Schmelzer vereint im Verein als Diplom-Designerin sinnvoll die Natur und Kunst miteinander. Gern durchstreift sie Wälder, beobachtet die Vorgänge in der Natur, geht auf Spurensuche, findet Wildkräuter und reichlich Materialien, die ihr die Natur bietet, um daraus Kreatives zu zaubern. Seit vielen Jahren betreut sie Kinder. Ihnen die Freude am Lernen zu vermitteln und deren soziale Kompetenz zu fördern, steht für sie im Vordergrund.



PLATZHIRSCH

HIER KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!

Buchen Sie bei Sandra Kilian
s.kilian@ok11.de



WIR MÖCHTEN, DASS SIE SO LANGE WIE MÖGLICH IN IHRER UMGEBUNG BLEIBEN KÖNNEN.

Ambulante Krankenpflege: Ihr Spezialist für Grund- und Behandlungspflege – Vertragspartner der Krank- und Pflegekassen



Hubeta e.V.
An der Schule 10
38116 Braunschweig/Lehndorf
Telefon: 0531 50 00 00 – Fax: 0531 50 00 09
E-Mail: tondera-hubeta@posteo.de
www.hubeta.de

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Tierische Freundschaft am Fluss

LEHNDORF/LAMME Vorbereitungen für ein neues Kindermusical laufen an

Von Dieter R. Doden

Es gibt auch 2026 wieder ein Kindermusical, das am Sonntag, den 15. März in der Wichernkirche und erstmalig auch in der Kirche St. Marien Lamme zu sehen sein wird. Die Vorbereitungen für diese beliebte Veranstaltung laufen an, die Proben dazu beginnen im Januar. Wir sprachen darüber mit Birgit Fengler, die gemeinsam mit Verena Grope den Kern des Musical-Teams bildet:

Frau Fengler, worum geht es in dem neuen Musical mit dem vielversprechenden Titel „Freundschaft am Fluss“?

Eine bunte Tierwelt aus verschiedenen Ecken und Enden der Welt kommt zusammen, um am Fluss gemeinsam ein Abenteuer zu erleben. Von schnellen Rennern bis hin zu mutigen Kletterern – jede Tierfigur bringt ihre einzigartige Persönlichkeit und Fähigkeit mit, um mit den anderen Tieren Herausforderungen zu meistern und dabei zu erleben, was Freundschaft bedeutet. Dazu sind im Stück Ohrwürmerlieder und mitreißende Melodien zu hören, die von Freundschaft, Mut und dem Glauben an sich selbst handeln.

Und wie jedes Jahr suchen Sie junge Musical-Fans, die Lust haben, aktiv mitzumachen, oder?



Szenenfoto des Kindermusicals 2024.

Foto: Privat

Genau. Unter dem Motto „Sei Teil des Abenteuers!“ sind alle Kinder und Jugendlichen von 5 bis 14 Jahren, die Freude am Singen haben, herzlich eingeladen, mitzumachen! Vorkenntnisse sind übrigens dafür nicht notwendig. Die Proben starten am Donnerstag, dem 8. Januar um 17 Uhr in der Wichernkirche und

danach üben wir dann jeden Donnerstag von 17 Uhr bis 18:15 Uhr. Die musikalische Arbeit wird durch Natalie Werner vom Chor Lammari Cantat tatkräftig unterstützt, worüber wir vom Musical-Team uns sehr freuen.

Wer nun Teil dieses Abenteuers werden möchte und ein wenig von

der Theaterluft schnuppern will, darf sich ab sofort melden?

Wir freuen uns auf alle, die dabei sein möchten. Eine Anmeldung ist bei mir möglich über birgit.fengler@kvb-bs.de oder 0170 9017786 WhatsApp und Signal.

Fortsetzung von Seite 1

„Sportlicher“ Weihnachtsmarkt

Und da die letzte Veranstaltung so gut war, haben wir uns entschlossen, „Weihnachten im LTSV“ auch in diesem Jahr wieder stattfinden zu lassen und zwar am Samstag, den 29. November, von 15 Uhr bis 19 Uhr, wieder auf unserem Vereinsgelände am Blitzzeichenweg 30 in Braunschweig-Lehndorf. Unseren Vereins- und Gästekindern möchten wir wieder mit Spiel, Spaß und Naschereien die Vorweihnachtszeit versüßen.

Die Eisenbahn des Kleinbahn-

vereins Lengede wird wieder vor Ort sein und durch deren Mitglieder betreut. Wir hoffen außerdem, dass auch der Weihnachtsmann vorbeischaut.

Für das leibliche Wohl wird natürlich auch für die Erwachsenen mit Kaffee, Tee, Kuchen, Waffeln, Popcorn, Crêpes, Stockbrot, Bratwurst, Glühwein und heißem Kinderpunsch gesorgt.

Die Cafeteria wird wieder in der Vereinsgaststätte zu finden sein. Da wir seit Mai dieses Jahres wie-

der neue Vereinspächter haben, werden Yvonne und Daniel Turtur uns bei der Ausrichtung des Kinderweihnachtsmarktes hoffentlich tatkräftig unterstützen.

Wir würden uns sehr freuen, die Mitglieder des LTSV, mit ihren Familien und natürlich alle Gäste bei unserer Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Leider haben wir aktuell Probleme mit unserer Homepage, daher werden aktuelle Infos direkt über einen Mailverteiler an unsere Mit-

glieder versandt und unter anderem auch über den WhatsApp-Kanal „Lehndorfer Turn- und Sportverein“ bekannt gegeben. Sollte Eure Mailadresse noch nicht bei uns bekannt sein und Ihr möchtet zukünftig gerne Infos per Mail erhalten, könnt Ihr uns dies unter lehndorfertsv@t-online.de mitteilen.

Sylvia Buchheister

„15 Köche – 15 Suppen – 1 Guter Zweck“

BRAUNSCHWEIG Einladung zum Suppentag am 15. November auf dem Kohlmarkt

Unter dem Motto „15 Köche – 15 Suppen – 1 Guter Zweck“ laden das Hilfswerk Braunschweig Löwenherz und die Braunschweiger Lions Clubs „Löwenherz“ und „Klinterklater“ auch in diesem Jahr zum beliebten Suppentag mitten in der Innenstadt ein.

Freuen Sie sich auf eine köstliche Auswahl hausgemachter Suppen, liebevoll zubereitet von namhaften Braunschweiger Restaurants – von vegan und vegetarisch bis klassisch und deftig ist für jeden Geschmack etwas dabei! Genießen Sie die Vielfalt und lassen Sie sich

überraschen.

Mit jedem Suppenlöffel unterstützen Sie den Diakonietreff Madamenhof in Braunschweig – denn der gesamte Erlös kommt diesem guten Zweck zugute.

Kommen Sie vorbei, bringen Sie Freunde und Familie mit! Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf viele Suppenfreunde am 15. November ab 11 Uhr auf dem Kohlmarkt!

Hilfe auf Knopfdruck - Ihr Hausnotruf für Lehre

Alle Einsätze inklusive an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr!

Wir informieren Sie: 0531 - 19212 www.asb-bs.de



Wir helfen hier und jetzt.

ASB

Markt für Handgemachtes bei St. Jürgen

ÖLPER Am 8. November



Foto: envato

Von Dieter R. Doden

Am 8. November zeigen kreative Hobbykünstlerinnen und -künstler auf dem „Markt für Handgemachtes“, was sie gestrickt, genäht, getöpfert, gebastelt, eingekocht, gemalt, geschnitzt und gesägt haben. Von 13 Uhr bis 18 Uhr haben sie

ihre Verkaufsstände in der Pfarrscheune und im Gemeinderaum in Ölper an der Kirchbergstraße, bei der Kirche St. Jürgen, geöffnet. Außerdem gibt es ein Kaffee- und Kuchenbuffet. Bei einer Tombola sind tolle Preise zu gewinnen. Die Einnahmen daraus werden für gute Zwecke gespendet.

DAS KJZ IM NOVEMBER

LAMME

Monatsprogramm des Kinder- und Jugendzentrums Lammer Heide

Von Dieter R. Doden

Stichfest, Sticken mit Sebi, jeden Montag 16 Uhr

Holzmittel, jeden Dienstag 16 Uhr

Bärenstark mit Sebi, jeden Mittwoch 16 Uhr

Kochangebot, jeden Donnerstag 16 Uhr

Pen & Paper mit Sebi, jeden Freitag zwischen 15 Uhr bis 17 Uhr

Laternen basteln mit Sebi, 7. November und 10. November (Uhrzeiten bitte erfragen, Anmeldung im KJZ)

Winter is coming, Mittelalter Party, 28. November (Uhrzeit bitte erfragen, Anmeldung im KJZ)

Anmeldungen und Informationen gibt es hier:

Kinder- und Jugendzentrum Lamme, Lammer Heide 7, 38116 Braunschweig

Telefon: 0531 51688330 E-Mail: kjz-lamme@paritaetischer-bs.de

ANDREAS GÜNTHER BESTATTUNGEN
GROSS SCHWELPER - BRAUNSCHWEIG - GIFFORD - VECHELDE

Fordern Sie unsere kostenlose Broschüre an!

Zuhören, verstehen und angemessen reagieren

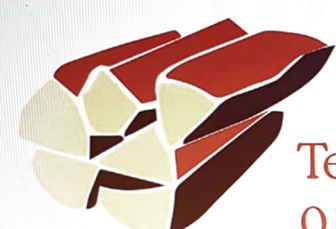
Vechelde
Hildesheimer Str. 10

Hauptsitz Trautenastraße 16,
38114 Braunschweig
Mit eigenem Trauercafé und Andachtsraum



Tag & Nacht 0 5302-9300 930 www.guenter-bestattungen.de

Kaminholz



H. Tillmann
38539 Müden/Aller
Langenkint 10

Tel. 0 53 75/587
01 63/6 50 72 31

Wir haben für Sie
das beste Kaminholz!

www.kaminholz-tillmann.de

15 KÖCHE
15 SUPPEN
1 GUTER ZWECK



Mediennutzung von Jugendlichen: Smartphon top – Printmedien flop

DEUTSCHLAND Aktuelle Studie bestätigt Trend, zeigt aber auch Interessantes auf



Foto: envato

Von Dieter R. Doden

Welche Medien werden von Jugendlichen genutzt? Fakt ist, das Medienverhalten junger Leute unterscheidet sich von dem der Älteren zum Teil gravierend. In der JIM-Studie 2024 (siehe Leseinsel) gibt es interessante Zahlen zu lesen. Einige davon haben wir hier zusammengefasst.

Fast alle Jugendlichen haben ein Smartphon und nutzen es intensiv.

Die Studie fragte: Welche Medien besitzen Jugendliche im Alter zwischen 12 und 19 Jahren? Spitzenreiter ist mit Abstand das Smartphone. 96 Prozent der Mädchen und 91 Prozent der Jungen haben eines. Dahinter rangieren Computer/Laptops mit 62 beziehungsweise 74 Prozent und Tablets mit 64 beziehungsweise 55 Prozent. Das klassische Radiogerät ist weit abgeschlagen. 34 Prozent der Mädchen und 36 Prozent der Jungen haben eines.

Kein Wunder, dass sich die Jugendlichen ganz wesentlich in ihrer Freizeit mit dem Smartphon beschäftigen. 98 Prozent der Mädchen und 97 Prozent der Jungen gaben an, sich täglich damit zu beschäftigen. Zum Vergleich: Gedruckte Bücher lesen mehrmals in der Woche gerade einmal 47 Prozent der Mädchen und sogar nur 28 Prozent der Jungen. Zeitschriften, Magazine und Tageszeitungen spielen in der Zielgruppe nur eine Nebenrolle. Selbst die jeweiligen Onlineversionen werden nur von neun beziehungsweise 14 Prozent regelmäßig genutzt.

Die Hälfte aller Jugendlichen wol-

len eigentlich weniger Zeit mit digitalen Medien verbringen.

Vergleicht man die tägliche Mediennutzungsdauer der jungen Menschen zwischen 14 und 29 Jahren mit der Nutzungsdauer der Gesamtbevölkerung zeigen sich gravierende Unterschiede. Mit dem Bereich Video beschäftigt sich die Gesamtbevölkerung 194 Minuten am Tag, die Jugendlichen nur 156 Minuten. mit Audio-Plattformen: 155 Minuten Gesamtbevölkerung, 143 Minuten Jugend, Mit jedweder Art von Textinformationen beschäftigt sich die Gesamtbevölkerung 57 Minuten, die Jugend immerhin 78 Minuten, bei Social Media sieht es anders aus. Die Gesamtbevölkerung verbringt damit 29 Minuten täglich, die Jugend 67 Minuten. Immerhin, 51 Prozent der 14- bis 17-jährigen sind der Meinung, sie sollten eigentlich weniger Zeit mit digitalen Medien verbringen.

Interessant ist ein Blick auf die Nutzung von Texten. Betrachtet man erneut die Gruppe der 14- bis 29-jährigen ergibt sich folgendes Bild: 89 Prozent beschäftigen sich mindestens einmal pro Woche mit Textinformationen. 81 Prozent greifen auf Artikel im Internet zurück, 45 Prozent auf gedruckte Bücher, nur 24 Prozent auf gedruckte Zeitschriften und Zeitungen und sogar nur 17 Prozent auf E-Books. Mehrfachnennungen waren möglich. Gedruckte Bücher werden zum Beispiel am meisten von den 12- und 13-jährigen genutzt. Immerhin 44 Prozent von ihnen lesen täglich oder zumindest mehrmals pro Woche. Mit zunehmendem Alter fällt dieser Wert ab und steigt mit dem Alter ab 18 Jahren wieder leicht an.

Welche Audio-Plattformen und Streaming-Dienste werden mindestens wöchentlich von den 14- bis 29-jährigen genutzt? 75 Prozent nutzen Spotify, 44 Prozent YouTube, 16 Prozent Amazon Music, 12 Prozent Apple Music und 9 Prozent Soundcloud.

Spielt bei Jugendlichen das Thema Künstliche Intelligenz (KI) eine Rolle?

In der Altersgruppe 14 bis 17 Jahre nutzen 43 Prozent Sprachassistenten, wie zum Beispiel Alexa, oft bis sehr oft, auf Smartwatch entfallen 26 Prozent, auf Anwendungen zum Erstellen von Texten, beispielsweise ChatGPT, entfallen 17 Prozent, auf Anwendungen zum Erstellen beziehungsweise Bearbeiten von Bildern, etwa Midjourney, entfallen 16 Prozent. Immerhin, die beiden letztgenannten Anwendungen werden von 41 beziehungsweise 38 Prozent der Jugendlichen manchmal oder selten genutzt. Fast 80 Prozent dieser Zielgruppe nutzen KI zumindest gelegentlich als Sprachassistenten. Wird KI wichtig für die berufliche Zukunft? 49 Prozent der 14- bis 20-jährigen sagen „Ja“, 20 Prozent „Auf jeden Fall“ und 26 Prozent antworten mit „Nein“.

Wo informieren sich Jugendliche über aktuelle Ereignisse?

Die Zielgruppe der 14- bis 17-jährigen gab überwiegend an, sich in sozialen Medien wie TikTok, Instagram oder YouTube zu informieren. Schule, Familie, Freunde und auch Online-News und TV-Nachrichten spielen hingegen nur eine untergeordnete Rolle. Während sich die

über 55-jährigen zu 66 Prozent für aktuelle News interessieren, sind das bei den 18- bis 24-jährigen gerade einmal 41 Prozent, bei den 25- bis 34-jährigen 48 Prozent.

Welche Nachrichten sind für die 18- bis 24-jährigen interessant? Die Antworten: Lokales 32 Prozent, Politik 29 Prozent, Internationales 28 Prozent, Umwelt/Klimawandel 28 Prozent, Bildung 24 Prozent, Lifestyle/Kultur 21 Prozent und Unterhaltung/Prominente 14 Prozent.

Printmedien spielen kaum eine Rolle.

Welche Medien nutzen Jugendliche für Nachrichten? Gegenübergestellt sind hier die 18- bis 24-jährigen und die 25- bis 34-jährigen: TV 22 beziehungsweise 23 Prozent, Internet 65 beziehungsweise 60 Prozent, Radio 9 beziehungsweise 12 Prozent und Printmedien nur 4 beziehungsweise 7 Prozent.

Fazit: Die Medienwelt wird sich weiter verändern. Die Kinder und Jugendlichen von heute sind morgen erwachsen, werden ihr Medienverhalten aber nicht mit zunehmendem Alter wesentlich ändern. Die heutigen Erwachsenen werden älter und fallen naturbedingt irgendwann aus der Statistik raus. Radiosender und Zeitungsmacher müssen sich etwas einfallen lassen.

Was ist eine JIM-Studie?

Die Studienreihe JIM (Jugend, Information, Medien) wird vom Medienpädagogischen Forschungsverbund Südwest (mpfs) durchgeführt. Die repräsentative Studie bildet das Medienverhalten der Jugendlichen in Deutschland ab. Hierzu wurden 1.200 Jugendliche im Alter von 12 bis 19 Jahren im Zeitraum vom 5. Juni bis 14. Juli 2024 mittels telefonischer Interviews und Online-Fragebögen befragt. (www.mpfs.de)

Das IZI ist eine Dokumentations- und Forschungseinrichtung beim Bayerischen Rundfunk in München und hat die hier aufgezeigten Daten veröffentlicht. Auftrag des IZI ist die Förderung der Qualität im Kinder-, Jugend- und Bildungsfernsehen durch die Dokumentation und Erweiterung des Forschungsstandes. (www.izi.de)

Nahrung ist weit mehr als Kalorienzufuhr

Über ein wichtiges Buch mit Konzepten gegen Krebs



Von Dieter R. Doden

Zwei Koryphäen ihres Fachs (siehe Leseinsel auf dieser Seite) schrieben ein Buch mit dem Titel „Lass die Nahrung deine Medizin sein und Medizin deine Nahrung!“. Das Autorenteam zeigt darin die 85 besten Konzepte gegen die Krebserkrankungen auf. Es gilt lange als erwiesen, dass eine bewusste und vor allem ausgewogene Ernährung wesentlich zur Förderung der Gesundheit, Prävention von Erkrankungen – speziell auch der Krebserkrankungen – und zur sinnvollen Unterstützung therapeutischer Maßnahmen beiträgt.

Eine sinnvolle Nahrungszufuhr ist also weit mehr als nur eine Kalorienaufnahme. Im Buch wird erläutert, welche Lebensmittel besonders wertvoll sind und wie man eher schädliche Stoffe in der Ernährung vermeidet. Es richtet sich an Betroffene, aber auch an Angehörige und gibt zahlreiche praktische Tipps und mühelos umsetzbare Anleitungen für den Alltag. Dabei ist es gelungen, zum Teil komplexe Zusammenhänge allgemeinverständlich darzustellen. Grafiken, praxisnahe Beispiele und verständliche Erklärungen machen dieses Buch zu einem besonders - auch für Laien - nützlichen Werk. Es motiviert, die

Ernährung als wesentliches Element eines gesunden Lebenswandels zu begreifen. Ein wichtiger Ratgeber, nicht nur für an Krebs erkrankte, sondern ebenso für alle anderen Kranken und nicht zuletzt für gesunde Mitmenschen.

„Lass die Nahrung deine Medizin sein und Medizin deine Nahrung!“ von Hon.Prof. PhDr. Sven-David Müller M.Sc. und Lara Opfermann B.Sc. ist erschienen im Schweizer Verlag BellingsBooks und kostet 28 Schweizer Franken, umgerechnet, je nach Wechselkurs, ca. 30 Euro. Zu beziehen über die Homepage www.bellingsbooks.com.

Hon.Prof. PhDr. Sven-David Müller M.Sc. ist studierter und promovierter Naturwissenschaftler. Außerdem schrieb er Ratgeber zum Thema Ernährung. Seine 230 Bücher wurden in 14 Sprachen übersetzt. Für seine besonderen Verdienste um die Volksgesundheit, speziell im Bereich Ernährungsaufklärung und Diabetes mellitus, wurde er mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet.

Lara Opfermann B.Sc. studierte Ernährungswissenschaften mit dem Schwerpunkt Ernährungsmedizin. Seit ihrer Studienzeit schreibt sie und arbeitet intensiv mit Professor Sven-David Müller an unterschiedlichen Projekten zusammen. Ihr Ziel ist es, die Naturwissenschaften begreifbar zu machen und aktuelle Erkenntnisse allgemeinverständlich darzustellen.

Fliesen & Design

Fachbetrieb für Fliesen-, Platten- und Mosaikverlegearbeiten

- Fliesenverlegen
- Sanierung
- Silikonfugen
- Balkon/Terrassenfliesen

Wittkampsring 11, Gifhorn
Telefon: 0531 122 88 21
05371 9376832
Fax: 05371 8397594
fliesenunddesign@gmx.de

Behrens
Bestattungen

Respekt und Würde
in Wort und Tat

Ekbertstraße 20, 38122 Braunschweig
Sonnenstraße 9, 38100 Braunschweig
24-Stunden-Service: **0531/83204**
www.behrens-bestattungen.de

Mit Fackeln und Musik

WATENBÜTTEL Lampionumzug schlängelte sich durch den Ort

Die Kameradschaftskasse der Ortsfeuerwehr Watenbüttel veranstaltete auch in diesem Jahre wieder ihren traditionellen Lampionumzug. Ein bunter Glühwürmchenzug schlängelte sich, nach Schätzungen der Polizei, mit fast 250 Teilneh-

menden durch den Stadtteil. Nach dem Start am Grasplatz ging es unter Begleitung des Spielmannszuges Salzgitter-Heerte und den Fackelträgern der Jugend- und Kinderfeuerwehr Watenbüttel einmal durch den Stadtteil.

Die lange Schlange der Teilnehmende sang Laternenlieder und freut sich auf das Ziel Feuerwehrhaus, denn dort gab es für alle Kinder kostenlos ein Würstchen mit Getränk.

Ein großer Dank gilt den Unter-

stützern dieser Veranstaltung, dem Stadtbezirksrat 321 (Lehndorf-Watenbüttel), dem Verein ambet e. V. und dem Finanzcenter Watenbüttel der Öffentlichen Versicherung von Florian Obst.

St. Kadereit

Denn sonst übernehmen andere die Kontrolle

BRAUNSCHWEIG Präsenz-Vortrag „Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht“



Foto: envato

Ob durch Unfall, Krankheit oder altersbedingt: Völlig unerwartet kann man in eine Situation geraten, in der man seinen eigenen Willen nicht mehr äußern kann – man ist handlungsunfähig. Sollte dies passieren und es wurde keine entsprechende Vorsorge getroffen, müssen laut Gesetz Eheleute, Kinder, Eltern oder Geschwister zusehen und dürfen nicht eingreifen. Denn dann übernehmen andere die Kontrolle.

Deshalb ist es so überaus wichtig, rechtzeitig eine Patientenverfügung und eine Vorsorgevollmacht, die auch nach der aktuellen Gesetzeslage rechtssicher sind, zu verfassen. Der Sozial-

verband Deutschland (SoVD) in Braunschweig veranstaltet am Mittwoch, den 19. November den kostenlosen Vortrag „Rechtssichere Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht“. Der Vortrag findet in Präsenz statt. Beginn der Veranstaltung ist um 17 Uhr im Begegnungszentrum Gliesmarode (Am Soolanger 1a, 38104 Braunschweig). Referent ist Kai Bursie, Experte auf dem Gebiet und Regionalleiter des SoVD. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Das Begegnungszentrum liegt direkt neben dem Badezentrum und ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar.

Wo Profis löschen lernen

WATENBÜTTEL Jugendfeuerwehr zu Besuch bei den Großen



Einen spannenden Dienst verbrachten jetzt die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Watenbüttel bei der Berufsfeuerwehr Braunschweig (BF). Unter der Leitung von Tim Brandes von der BF wurde die gesamte Hauptwache an der Feuerwehrstraße 11-12 besichtigt.

Nach einer kurzen Begrüßung auf dem Hof ging es für die Gruppe zu den einzelnen Stationen mit umfangreichen Erläuterungen. Schwerpunkt bildet die große Fahrzeughalle mit den zahlreichen Einsatzfahrzeugen der Feuerwehr Braunschweig mit ihrer Beladung. Aber auch ein Blick in das neue Führungs- und Lagezentrum (FLZ) war eingeschränkt möglich. Den Abschluss bildete die ehemalige Atemschutzstrecke im Keller der Hauptwache.

Mit vielen Eindrücken über den Arbeitsplatz Berufsfeuerwehr kehrten wir nach Watenbüttel zurück. Ein Dank gilt dem Betreuerteam mit Jugendfeuerwehrwartin Fabienne Kadereit mit ihrem Team für die Organisation und Tim Brandes von der Berufsfeuerwehr Braunschweig für die spannende Führung.

Stephan Kadereit

Unser Till - uralt und quicklebendig

Einladung ins Till Eulenspiegel-Museum in Schöppenstedt



Basar für vielseitigen Freizeitspaß

WATENBÜTTEL Am 9. November im Gemeindehaus



Foto: envato

Von Dieter R. Doden

Jetzt, in der grauen Jahreszeit, ist es wieder soweit. Man setzt sich allein in eine gemütliche Ecke oder trifft sich mit netten Leuten, um in der warmen Stube und mit reichlich Spaß die Freizeit zu genießen. Geht Ihnen doch auch so, oder? Sie lesen gern ein gutes Buch, lauschen gespannt einem Hörbuch, Sie vergnügen sich mit diversen Spielen oder setzen mit reichlich Ausdauer ein Puzzle zusammen.

Womit auch immer Sie sich die freie Zeit vertreiben, auf dem Bücherbasar, am 9. November, im Gemeindehaus an der Okeraue in Watenbüttel, finden Sie reichlich

Stoff: Bücher zu vielen Themen für große und kleine Leseratten, Hörbücher, Spiele und Puzzles.

Die Kirchengemeinde Watenbüttel/Völkenrode und die Ortsbücherei Watenbüttel haben wieder ein großes Sortiment zusammengestellt. Stöbern lohnt sich also. Von 14 Uhr bis 16:30 Uhr ist das Gemeindehaus geöffnet. Und natürlich gibt es für die kleine Stöberpause auch leckeren Kaffee und Kuchen. Wer mag, kann von dem Kuchen auch gern etwas mit nach Hause nehmen. Vielleicht als Leckerei zum neuen Buch, in dem Sie dann bestimmt gleich anfangen zu lesen? Wir wünschen schon heute viel Freizeitspaß.

Von Dieter R. Doden

Wer hat sich nicht alles Till Eulenspiegel zu Eigen gemacht. Zahlreiche Städte meinen, dass gerade dort der große Narr und Spaßmacher zu Hause war. Alles Unsinn. Wir wissen es besser. Till ist nämlich einer von uns. Da können die anderen Regionen noch so schmollen, wollten wir sagen. Eulenspiegel ist in Kneitlingen geboren. So vor sagen wir mal rund 700 Jahren. Seither treibt er sein schelmisches Unwesen. Ob er nicht längst tot sein muss? Ach was, gucken Sie sich um, Till ist irgendwie überall und immerzu. Er ist uralt, aber quicklebendig. Sie wollen für diese kühne Aussage Beweise? Sollen Sie haben. Kommen Sie ins Till Eulenspiegel-Museum nach Schöppenstedt. Sie werden unseren Till ganz neu kennenlernen. In all seinen Facetten. Fest versprochen.

Na klar gibt es einen historischen Till, so, wie er in zahlreichen Büchern beschrieben wird. Und wo all seine Streiche nachzulesen sind. Dort, auf unzähligen Seiten, erfährt man, warum Till drei Mal getauft wurde und wieso er Eulen und

Meerkatzen gebacken hat. Aber die historische ist nur eine von vielen Seiten des Till. Schauen Sie sich einmal an, zu was unser Till Künstler, Bildhauer und Filmemacher, Musiker und Lebenskünstler von nah und fern inspiriert hat. Sie werden staunen, wie lebendig der Schelm auch heute noch in Erscheinung tritt.

Die sehenswerte Dauerausstellung in Schöppenstedt steht unter dem Motto „Überraschen. Irritieren. Widersprechen.“ Und dieses etwas verwirrende Motto ist Programm. Es gibt neben Büchern und Bildern auch Musikstücke, Ballette, Denkmäler, Skulpturen, Filme und allerlei Alltagsgegenstände zu entdecken. Auf den Spuren von Eulenspiegel kommt man tatsächlich ins Grübeln. Was soll Dies und Das bloß bedeuten? Nichts, manches, viel oder wenig? Bilden Sie sich Ihr ureigenes Urteil. Till-Spezialisten meinen sogar, es gibt nicht nur den einen Till, den wir zu kennen glauben, sondern viele Tills. Till war und ist nicht einfach ein bunter Kinderbuchheld mit Schellenkappe, er ist ein Mann, der seiner Umwelt nach wie vor den Spiegel vorhält.

Mal ehrlich, gibt es davon heutzutage nicht viel zu wenige? Und apropos Spiegel. Im Museum gibt es ein Spiegelkabinett. Schauen Sie mal hinein in einen Spiegel. Kann es möglich sein, dass hinter Ihnen Till zu sehen ist? Ist es möglich, dass sie sich selber als kleinen Till finden und ein leicht schelmisches Lächeln über Ihr Gesicht zieht? Probieren Sie es aus.

„Tills Humor ist heute ebenso aktuell wie seine Unangepasstheit“, sagt Museumsdirektor Benedikt Einert. Recht hat er. Till Eulenspiegel war und ist einer von uns. So verwundert es nicht, dass ein wenig Till in vielen von uns steckt. Kommen Sie ins Museum von Till. Entdecken Sie das Quäntchen Till in sich. Sind wir nicht alle ein wenig tillig? Natürlich. Und das ist gut so.

Alles, was sie für und über Ihren Besuch im Till Eulenspiegel-Museum wissen müssen, lesen Sie im Internet unter www.eulenspiegel-museum.de. Sie kommen neugierig und gehen leicht überrascht und irritiert. Ob Sie der einen oder anderen „Tatsache“, die Sie erfahren haben, Glauben schenken oder widersprechen, ist Ihnen überlassen. In jedem Fall wünschen wir viel Spaß.

Wunderland voller Klugheit, Humor und Melancholie
Sonderausstellung bis zum 15. Dezember

Das Eulenspiegel-Museum zeigt Fotografien und Miniaturmodelle des preisgekrönten Künstlers Frank Kunert. Er offenbart darin die Widersprüche unseres Daseins zwischen Höhenflug und drohendem Abgrund. Unsere Alltagsarchitektur dient dabei als Metapher für die Wiedergabe unserer Träume und Ängste, unseres Umgangs miteinander und zeigt manche skurrile Lösung von Problemen, von der Vergänglichkeit und des Scheiterns.

Frank Kunert, Jahrgang 1963, absolvierte in den 1980er-Jahren eine Ausbildung zum Fotografen und widmet sich lange schon dem Gestalten und Fotografieren seiner Miniaturmodelle. Er hatte unter anderem Ausstellungen in New York, Straßburg und Hamburg. Kunert wurde zum Beispiel mit der Silbermedaille beim Biennial Dimensional Salon in New York, dem Deutschen Fotobuchpreis in Silber sowie dem Heinrich-Zille-Karikaturenpreis geehrt.

**EINMAL
LÖWE,
IMMER LÖWE**

Jetzt neu:
Wir berichten zu
jedem Heimspiel
unserer Eintracht
auf www.rundschau.news

Neuer Vorstand gewählt

LEHNDORF Mitgliederversammlung der Arbeitsgemeinschaft

Die Lehdorfer Arbeitsgemeinschaft e.V., ein Zusammenschluss Lehdorfer Vereine, die nicht nur für das Lehdorfer Volksfest steht, führte ihre jährliche ordentliche Jahreshauptversammlung im Vereinsheim der Lehdorfer Schützengesellschaft durch. Da die Arbeitsgemeinschaft über keine eigenen Räumlichkeiten verfügt, müssen die Versammlungen stets in den Räumlichkeiten eines der angeschlossenen Vereine durchgeführt werden.

Im Zuge dieser Versammlung mussten auch verschiedene Mitglieder des Vorstandes gewählt werden. Der Vorstand der Lehdorfer Arbeitsgemeinschaft setzt sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzenden Dirk Gebhard, stellvertretender Vorsitzenden A Sebastian Stock, stellvertretender Vorsitzender B Laurenz Hasselbach, Kassierer Stephan Bothe, stellvertretende Kassiererin Yvonne Roggenbuck und Schriftführer Günter Süß.



Von links: Yvonne Roggenbuck, Stephan Bothe, Sebastian Stock, Dirk Gebhardt, Günter Süß, Laurenz Hasselbach

Foto Günter Süß

Im Rahmen dieser Versammlung wurden unter anderem auch die positiven und negativen Aspekte des Lehdorfer Volksfestes 2025 besprochen. Nach Beendigung der Versammlung nahmen die Mitglieder ein gemeinsames Mahl ein und saßen noch bei kühlen Getränken zusammen um sich über verschiedene Themen auszutauschen.

Günter Süß

Weihnachtsmarkt auf Gut Steinhof

BRAUNSCHWEIG Am 7. Dezember von 11 Uhr bis 17 Uhr



Auch in diesem Jahr findet der traditionelle Weihnachtsmarkt im Landtechnik-Museum Gut Steinhof am 2. Advent statt. Die geschmückte historische Hofanlage und die Marktstände zwischen alten Maschinen ergeben eine besondere Atmosphäre, die es nur auf dem Steinhof gibt.

Die Marktstände bieten bunt Kunsthandwerk und viele Leckereien. Konservendosen werden zur Spardose oder zur originellen Verpackung für kleine Geschenke oder Gutscheine und aus Holzscheiben werden am Lagerfeuer mit Brenneisen Weihnachtsbaumanhänger. Der Schmied hat auch das Feuer an und zeigt seine Arbeit.

Der Weihnachtsmann hat sich schon ein gemütliches Plätzchen gesucht, wo er Geschichten erzählen und Wunschzettel entgegennehmen kann. Weihnachtliche Lieder werden wieder vom Posaunenchor der Wicherngemeinde Lehdorf gespielt, auch das ist Tradition seit dem ersten Weihnachtsmarkt im Museum vor 41 Jahren.

Natürlich bieten die Aktiven des Vereins auch wieder viele leckere Sachen an. Von Bratwurst über Steinhof-Kartoffelpuffer, Hochzeitsuppe aus der Gulaschkanone und hausgemachte Kuchen kann man sich durchfuttern. Weiter geht es mit Kaffee, warmen und kalten Getränken und heißem Glühwein oder Kinderpunsch.

Nur für die Hauswirtschaftsausstellung und die Sonderausstellung „Umgenutzte Kriegshinterlassenschaften“ muss man eine Treppe im Speicherhaus bezwingen, alles andere ist ebenerdig erreichbar. Für die Sonderausstellung ist es die letzte Chance, die wird anschließend wieder abgebaut.

Der Weihnachtsmarkt im Landtechnik-Museum Gut Steinhof verspricht wieder ein schöner Tag für die ganze Familie zu werden. Er findet statt am Sonntag, den 7. Dezember von 11 Uhr bis 17 Uhr, der Eintritt ist frei. Kontakt: info@gut-stehnhof.de oder 0160 97724718

Das Museum liegt an der Celler Heerstraße 338, der B214 zwischen Braunschweig-Watenbüttel und der Autobahn.

Hans-Heinrich Tomforde

Ein Dorf voller Glanz und Gemeinschaft

WAHLE Weihnachtszauber am 28. November



Foto: envato

Wahle freut sich auf den nächsten großen feierlichen Höhepunkt. Nach dem überwältigenden Erfolg im letzten Jahr findet auch in diesem Jahr, am 28. November ab 17 Uhr, der Wahler Weihnachtszauber, als letztes großes Event eines ausklingenden Jahres statt.

Schon nachmittags um 15:30 Uhr starten wir mit einem Kidstag unter dem Motto „Feuer und Flamme“. Herzlich eingeladen sind dazu alle Kids ab sieben Jahren. Die Anmeldung erfolgt über die website: <https://wohnzimmer-kirche.de/>. Mit Musik und Spielen werden die Kinder bereits ordentlich eingeheizt und natürlich auch schon ein wenig in aufregende Weihnachtsstimmung versetzt.

Mit Einsetzen der Dunkelheit erfolgt der nächste große Höhepunkt, das gemeinsame Schmücken des Weihnachtsbaumes und

das Anzünden der Lagerfeuer begleitet von den weihnachtlichen Klängen des Posaunenchores der Ev. Kirche Wahle. Organisiert von der Junggesellschaft Wahle, dem Freischütz Wahle, sowie der Wahler Wohnzimmer|Kirche und dem TSV Sierße/Wahle gibt es für alle auf dem Platz zwischen DGH und dem Schützenheim Leckerer vom Grill, Kartoffelpuffer, Champions, würzigen Glühwein, süße Leckereien, wärmende Feuerschalen und viele Überraschungen. Für großartige Stimmung wird die Live-Band der Wohnzimmer|Kirche mit stimmungsvoller, weihnachtlicher Live-Musik sorgen.

Seid auch in diesem Jahr wieder mit dabei beim WAHLER WEIHNACHTSZAUBER 2025 in Wahle und lasst Euch verzaubern! Wir freuen uns auf euch.

Robert Nitsch

„Mary did you know?“

VECHELDE Konzert der Kantonetten am 30. November

Die Kantonetten Vechelde laden herzlich zu einem stimmungsvollen Adventskonzert am 30. November um 17 Uhr in der St. Johannis Kirche Duttonstedt unter der Leitung von Propsteikantorin Petra Mecke ein. Begleitet werden sie an Klavier und Orgel von Cosima Heilmann.

Freuen Sie sich auf festliche Chormusik aus Klassik und Pop, die auf die Adventszeit einstimmt und Herz und Seele berührt. Der Eintritt ist frei.

Petra Mecke



Populäre Irrtümer und andere Wahrheiten

WATENBÜTTEL Lesung mit Christopher Schulze am 17. November

Von Dieter R. Doden

Christopher Schulze, Jahrgang 1986, ist Ur-Braunschweiger. Über seine Heimatstadt hat er bereits mehrere Bücher geschrieben. Unter anderem veröffentlichte er „1.000 Freizeittipps für Braunschweig und das Braunschweiger Land“ und „Dunkle Geschichten aus Braunschweig“. Sein aktuelles Werk „Braunschweig – Populäre Irrtümer und andere Wahrheiten“ stellt der Autor am 17. November um 19 Uhr im Gemeindehaus Watenbüttel an der Okeraue vor.

Mit einem Augenzwinkern erzählt der Schriftsteller, der in der Löwenstadt als Lehrer arbeitet, von Braunschweiger Originalen, Nobelpreisträgern und dem wiederholten Versuch, in der Stadt die deutsche Sprache zu retten. Christopher Schulze verspricht, an diesem Abend über so manches liebgewonnene Klischee aufzuklären.



Foto: Privat

Zu dieser Lesung lädt der Arbeitskreis „Kultur jetzt!“ herzlich ein. Im Anschluss an die Veranstaltung haben alle Teilnehmenden die Möglichkeit zum Gedankenaustausch in gemütlicher Atmosphäre mit Knabbereien und Getränken. Der Eintritt ist frei, um angemessene Spenden in die Hutkassette wird gebeten.

Süße Versuchungen mit Frischkäse

- 2,5 Liter Milch
- 60 g Weizenmehl
- 60 g Zucker
- 3 Eier
- 250 g Mandeln
- 3 Bittermandeln
- 250 ml Sahne
- 2 EL „Alpenrose“ - Labessenz 2 %

Zubereitung: Weizenmehl, Labessenz und 1/4 Liter Milch gut mischen. Die restliche Milch auf 40 °C erwärmen und von der Kochplatte nehmen. Die Mehl-Milch-Lab-Mischung in die warme Milch rühren. Nach 2-3 Stunden die Käsemasse von der Molke trennen (alles vorsichtig in ein feinmaschiges Sieb schütten). Die Mandeln abbrühen und fein mahlen. Erst die Sahne steif schlagen und dann die Eier mit dem Zucker gut verrühren. Die Käsemasse mit Eierzucker-Mischung, Sahne und Mandeln zusammenrühren und in eine gefettete ofenfeste Glas- oder Keramikform umfüllen (ca. 20x30 cm). Den Käsekuchen im Wasserbad bei 175 °C ca. 50 Minuten backen, bis der Kuchen eine goldbraune Farbe bekommen hat. Er schmeckt am besten noch lauwarm oder bei Zimmertemperatur. Dazu passen Schlagsahne und eine Beerenmarmelade

		9		8		1	3	
					9		2	
1					2	9		4
			2			3		1
9				7	3	6		8
	1	3		4		5		
6		1	5	2	7		8	
3	8					7		
		4	9	3				

A 3D bar chart with red and yellow bars of varying heights. The chart has a base of 4 units by 4 units. The heights of the bars are as follows:

Row	Column 1	Column 2	Column 3	Column 4
1	3 (red)	2 (yellow)	1 (yellow)	1 (yellow)
2	3 (red)	2 (yellow)	2 (yellow)	2 (yellow)
3	3 (red)	2 (yellow)	2 (yellow)	2 (yellow)
4	3 (red)	2 (yellow)	2 (yellow)	2 (yellow)

Sieht einfacher aus als es ist.
Wie viel von den farbigen Blö-
cken sind in dem Bild verbaut?

 −

 =

+

 +

 =

 =

Kreuzworträtsel
Lösungswort: Eroern
Kinderrätsel - Vertauscht
Lösungswort: Höhlen
Block - Rätsel: 19 Würfel

Symbolräsel Lösung:

16	-	1	=	15
+				
14	+	12	=	26
30		13	=	390

Sudoku-Lösung

2	5	9	6	8	4	1	3	7
4	6	7	3	1	9	8	2	5
1	3	8	7	5	2	9	6	4
8	4	6	2	9	5	3	7	1
9	2	5	1	7	3	6	4	8
7	1	3	8	4	6	5	9	2
6	9	1	5	2	7	4	8	3
3	8	2	4	6	1	7	5	9
5	7	4	9	3	8	2	1	6



Modell: Emma Andorra, Preis 209 €

50%
des Glaspaar-Preises sparen*

Ein Brillenglas geschenkt.

HOYA ZEISS Händler

becker + flöge
Mein Optiker

Unsere Geschäfte in Braunschweig: Friedrich-Wilhelm-Str. 2 • Schloss-Arkaden • Weißes Ross, Celler Str. 30 • www.becker-floege.de

*Beim Kauf einer kompletten Brille zahlen Sie immer nur die Fassung und ein Glas. Das zweite Brillenglas erhalten Sie im Paket dazu und sparen so 50 % auf den Paarpreis der Gläser. Lassen Sie Ihre alte Lieblingsfassung mit neuen Gläsern bestücken, fallen lediglich Einschleifkosten von 30 Euro sowie der Preis für ein Glas an, sofern technisch sinnvoll und möglich. Gläser der Eco Dauertiefpreislise sind ausgenommen. Nicht mit anderen Angeboten sowie den Komplettpreis-Kollektionen von meineBrille und FRAMES kombinierbar. Die Fassungen können separat erworben werden. Die Glaspreise entsprechen der aktuellen Preisempfehlung des jeweiligen Herstellers. Gilt nicht in unserem Onlineshop.



DAMKE ISENSEE

IHR SERVICEPARTNER RUND UM DAS AUTO
Seit 1928

ALTAUTO-ENTSORGUNG
inkl. kostenloser Abholung

Abschlepp- und Bergungsdienst
An- und Verkauf von Unfallwagen
Altautoentsorgung • Lackiererei
KFZ-Gebrauchtteile • Unfallinstandsetzung
Autoscheiben und Autoglas • HU und AU
Klimaservice • Elektronikdiagnose
Leihwagen • KFZ-Inspektion • Reifenservice
KFZ-Meisterbetrieb

Tel.: 0531 281350 Fax: 0531 895759
Mobil: 0171 8161422
Büchner Straße 15
38118 Braunschweig
info@damke-isensee.de
www.damke-isensee.de

Montag – Donnerstag: 8.00 – 17.00 Uhr
Freitag: 8.00 – 16.00 Uhr
Samstag: nach Vereinbarung



VOLKSWAGEN HALLE

VEOLIA TOWERS HAMBURG
FR. 07.11. - 20:00 UHR

MTB GmbH
SPONSOR OF THE DAY

KB TREPÇA
MI. 12.11. - 18:30 UHR

TELEKOM BASKETS BONN
SA. 22.11. - 20:00 UHR

28 BLACK
SPONSOR OF THE DAY

BASKETBALL-LOEWEN.DE/TICKETS
[instagram.com/basketballloewen](https://www.instagram.com/basketballloewen)
Tickethotline: 040 319 747 69 52

Powered by



RUNDSCHAU KulTour

AUSSTELLUNGEN

BRAUNSCHWEIG

MAGISCHE NATUR ...
Die Schönheit der Natur sichtbar gemacht.
Naturfotografie-Ausstellung von Konni & Alfons Klatt
15. und 16. November 2025
jeweils von 11 bis 18 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus Hordorf,
Essehofer Straße 7



Magische Momente
Ausstellung der FUN-Fotogruppe
Ausstellungseröffnung am 23.11., 11 Uhr, Ausstellung 23.11 bis 18.12.2025
NaturErlebnisZentrum Hondelage, In den Heistern 5c

Am Anfang war der Gurt - Braunschweiger Ethnographica, Souvenirs & koloniale Trophäen
Dauerausstellung
Städtisches Museum

Mensch, Maschine! Industrie-geschichte der Stadt Braunschweig
Dauerausstellung
Städtisches Museum

BREMEN

Pipilotti Rist. Pixelwald Wisera
Dauerausstellung
Kunsthalle Bremen

HANNOVER



Niki. Kusama. Murakami: Love you for Infinity
Bis 14.2.2026
Sprengel Museum Hannover

Abenteuer Abstraktion
Dauerausstellung
Sprengel Museum Hannover

Die Inszenierung der Dinge
Bis 12.4.2026
Museum für Kunst und Gewerbe

POTSDAM

POTSDAM. EINE STADT MACHT GESCHICHTE
Dauerausstellung
Potsdam Museum



Wolfgang Joop im Kunstraum
Retrospektive
Bis 18. November 2025
Kunstraum Potsdam



SALZGITTER

50.000 Jahre Leben in Salzgitter
Dauerausstellung
Museum Schloss Salder

WOLFSBURG

Małgorzata Mirga-Tas. Eine alter-native Geschichte
22. November 2025 – 15. März 2026
Kunstmuseum Wolfsburg



VERANSTALTUNGSKALENDER

6. NOVEMBER

MUSIK
19:30 Uhr, Lessingtheater WF
Das kunstseidene Mädchen
Chanson-Musical

20 Uhr, Wegwarte Lucklum
Nina Ogot African Music

THEATER
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Achtsam morden Krimi-Komödie
19:30 Uhr, Großer Saal, Theater WOB
Die Glasmenergie
Von Tennessee Williams

7. NOVEMBER

MUSIK
20 Uhr, Brunsviga BS
Tanzend ins Wochenende
Party mit Chris & Jörg

THEATER
19:30 Uhr, Großes Haus, Theater BS
Minna von Barnhelm Schauspiel
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Achtsam morden Krimi-Komödie

8. NOVEMBER

MUSIK
21 Uhr, Wegwarte Lucklum
Tanzparty Mit DJ Lucius

THEATER
16 + 19:30 Uhr,
Komödie am Altstadtmarkt BS
Achtsam morden Krimi-Komödie
19:30 Uhr, Großes Haus, Theater BS
Das Rauschen der Stadt
Tanztheater

9. NOVEMBER

THEATER
16 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Achtsam morden Krimi-Komödie
19:30 Uhr, Großes Haus, Theater BS
Wozzeck Musiktheater

COMEDY
19 Uhr, Brunsviga BS
Dr. Lüder Warnken
Scheiße, ein Notfall!

10. NOVEMBER

COMEDY
20 Uhr, Brunsviga BS
Sisters of Comedy
Nachgelacht

11. NOVEMBER

MUSIK
19:30 Uhr, Lessingtheater WF
Irish Folk Festival
Musikalische Reise auf die grüne Insel

THEATER
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Achtsam morden Krimi-Komödie

SONSTIGES
19 Uhr, Sternwarte Hondelage BS
Wenn die Sonne tobt und der Himmel mit Gardinen prahlt
Besucherabend

12. NOVEMBER

THEATER
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Achtsam morden Krimi-Komödie
20 Uhr, Stadttheater Peiner Festsäle
Transit Casablanca
Schauspiel

COMEDY
20 Uhr, Brunsviga BS
Tony Bauer Fallschirmspringer

13. NOVEMBER

THEATER
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Achtsam morden Krimi-Komödie

14. NOVEMBER

THEATER
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Achtsam morden Krimi-Komödie

COMEDY
20 Uhr, Brunsviga BS
Nessi Tausendschön Rumeiern

15. NOVEMBER

MUSIK
20 Uhr, Brunsviga BS
¡OYE! I
Musica Latina - live

THEATER
14:30 + 17:30 Uhr, Großer Saal, Theater WOB
Urmel aus dem Eis
Weihnachtsmärchen
16 + 19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Achtsam morden Krimi-Komödie

16. NOVEMBER

THEATER
16 Uhr, Großes Haus, Theater BS
Pippi Langstrumpf Familienstück
16 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Achtsam morden Krimi-Komödie

18. NOVEMBER

THEATER
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Achtsam morden Krimi-Komödie

19. NOVEMBER

THEATER
19:30 Uhr, Großes Haus, Theater BS
Minna von Barnhelm Schauspiel
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Achtsam morden Krimi-Komödie



Freikarten für Basketball zu gewinnen

BRAUNSCHWEIG Verlosungsaktion

Für das Heimspiel der Basketball-Löwen gegen Telekom Baskets Bonn am 22. November verlost der RUNDSCHAU-Verlag 5 x 2 Freikarten. Möchten Sie zu den Gewinnern gehören? Dann senden Sie uns bis zum 15. November mit Angabe Ihrer Adresse eine Mail an rundschau@ok11.de mit dem Vermerk „Basketball“ oder per Postkarte an Ideeal Werbeagentur GmbH, Juliusstraße 11, 38118 Braunschweig. Viel Glück!

26. NOVEMBER

THEATER
15 Uhr, Rathaussaal Königslutter
Frau Holle Märchen der Brüder Grimm

27. NOVEMBER

MUSIK
20 Uhr, Brunsviga BS
B.B.& the Blues Shacks
It's Bluestime

THEATER
19:30 Uhr, Großer Saal, Theater WOB
Was war und was wird
Schauspiel

28. NOVEMBER

COMEDY
20 Uhr, Brunsviga BS
Maxi Gstettenbauer
Stabil

29. NOVEMBER

MUSIK
21 Uhr, Wegwarte Lucklum
Tanzparty
Mit DJ Lucius
THEATER
14:30 + 17:30 Uhr,
Großer Saal, Theater WOB
Urmel aus dem Eis
Weihnachtsmärchen

19:30 Uhr, Großes Haus, Theater BS
Wozzeck
Musiktheater
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Das perfekte Geschenk
Weihnachtskomödie

COMEDY
20 Uhr, Brunsviga BS
Ingo Oschmann - HerzScherz

30. NOVEMBER

THEATER
11:30 + 16 Uhr, Großes Haus, Theater BS
Pippi Langstrumpf
Familienstück
14:30 + 17:30 Uhr, Großer Saal, Theater WOB
Urmel aus dem Eis
Weihnachtsmärchen

1. DEZEMBER

MUSIK
17:30 Uhr, St. Magnikirche BS
Weihnacht an der Waterkant
Braunschweiger Shabtychor

2. DEZEMBER

THEATER
19:30 Uhr, Komödie am Altstadtmarkt BS
Das perfekte Geschenk
Weihnachtskomödie

Raum zum Leben
AWO-Wohn- und Pflegeheime
Pflegenotaufnahme
Tel. 0800 70 70 117
„Hier fühle ich mich zu Hause.“
Braunschweig, Goslar, Helmstedt, Salzgitter, Vechelde, Wolfenbüttel, Wolfsburg, Königslutter.
Weitere Infos: Senioren & Pflege
f i n
AWO
Senioren & Pflege
Telefon (0531) 39 08 – 0 | www.awo-bs.de

TANZSCHULE HOFFMANN
ADTV

Wir bewegen Menschen
Unser Geschenkipp zu Weihnachten: TANZGUTSCHEIN
f y i
www.tanzschule-hoffmann.de
Telefon: (0531) 4 25 28
NEUE KURSE AB 08. JANUAR 2026

„Der Bootsmann“ ging von Bord

BRAUNSCHWEIG Schriftsteller Hardy Crueger gestorben

Von Dieter R. Doden

Manchmal ist der Tod schneller als wir Zeitungsmacher. In der Oktober-Ausgabe der Rundschau berichteten wir in der „LesBAR“ über den Braunschweiger Schriftsteller Hardy Crueger und sein aktuelles Buch „Der Bootsmann“.

Nicht ahnend, dass dieses Buch sein letztes Werk sein sollte. Eine geplante Lesung aus diesem Buch erlebte er nicht mehr. Wir denken an einen Braunschweiger Kulturschaffenden mit Dankbarkeit, Wehmut und sind, wie seine große Fangemeinde, sehr traurig.

Auf der Spiele_Messe in Essen habe ich fleißig getestet und stelle hier Neuheiten vor. Wer noch einen Geschenketipp sucht, der ist hier genau richtig.

KARTEN-SPIELE

1. „Combo Up“

Ein Kartenspiel, bei dem man die Reihenfolge der Karten nicht ändern darf und versuchen muss, eine Combo von 1-3 Karten abzulegen. Wer nicht überbieten kann, der nimmt eine Karte aus seiner Auslage. Am Ende gewinnt derjenige, der keine Karten mehr auf der Hand hat. Aktionskarten bringen zudem Spaß und Abwechslung. Schönes Spiel zum Ärgern und Zocken. Von Amigo, 3 bis 5 Spieler, ab 10 Jahren, Preis: 10,99 Euro

2. „Quickstop - Das Buchstaben-Duell“

Vergleichbar mit Stadt, Land, Fluss, aber viel rasanter. Ziel ist es, Buchstabenkarten abzulegen. Dabei geht es nicht der Reihe nach, sondern durcheinander. Das ist turbulent und macht Spaß! Ein kurzweiliges Spiel, das man öfter spielen kann. Von ATM Gaming, 2 bis 7 Spieler, ab 10 Jahren, Preis: 19,90 Euro

3. „Supermallows Weniger frisst mehr“

Hier wird Zocken groß geschrieben, entweder Karte ziehen oder mit seiner verdeckten Auslage tauschen. Alles schön geheim! Gleiche Karten können zusammen abgelegt, spioniert oder getauscht werden. Ziel ist es, die Supermallows mit den wenigsten Punkten zu sammeln. Lustiges Spiel mit einfachen Regeln. Die kostenlose Denkriesen-App vereinfacht sogar das Zählen

Kerstins Spiele-Geschenketipps

der Punkte. Von den Denkriesen, 2 bis 6 Spieler, ab 9 Jahren, Preis: 11,90 Euro

WÜRFELSPIELE

1. „Calcool“

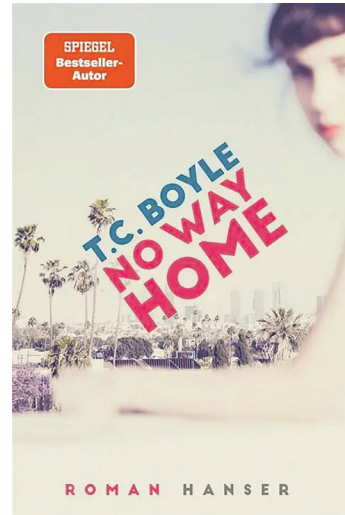
Viele bunte Würfel in einer Reihe zu bestimmten Voraussetzungen abzulegen, das ist hier das Ziel! Wer das fehlerfrei hinkriegt, gewinnt die meisten Punkte. Cleveres Strategiespiel, was man gut zwischen durch spielen kann mit einfachen Regeln. Gut geeignet für Kinder und Erwachsene. Von biwo spiele, 2 bis 4 Spieler, ab 8 Jahren, Preis: 30 Euro

2. „Charidice“

Geben und nehmen! Hier versucht man möglichst gute Kombinationen aus gleichen Farben, gleichen Augenzahlen oder Straßen zu würfeln. Der Clou ist, die Würfel die nicht gewertet werden, gibt man als Geschenk weiter. Wer am Ende die meisten Punkte verschenkt hat, bekommt zum Ausgleich einen ordentlichen Karma-Bonus, der zum Schluss das Spiel noch entscheiden kann. Ein kurzweiliges Würfelspiel, das eine witzige Spielidee hat. Von NSV, 2 bis 4 Spieler, ab 8 Jahren, Preis: 12 Euro

Chaotische Liebschaft

BESTSELLER „No Way Home“ von T.C. Boyle

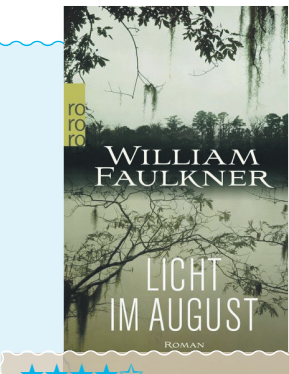


Die Romane und Erzählungen von T.C. Boyle werden in viele Sprachen übersetzt und feiern weltweit Erfolge. Sein neuestes Werk „No Way Home“ stürmte in Deutschland sofort die Bestseller-Listen. Es geht um Liebe. Die verläuft oft chaotisch. Terry, ein gestresster Assistenzarzt, muss den plötzlichen Tod der Mutter verkraften. In dieser Zeit lernt er Bethany kennen, eine bildhübsche Frau. Sie zieht, weil gerade aus ihrer Wohnung ge-

★★★★☆

Titel: No Way Home
Autor: T.C. Boyle
Genre: Roman
Verlag: Carl Hanser, gebundene Ausgabe
Preis: 28 Euro

William Faulkner zählt zu den herausragenden Schriftstellern des 20. Jahrhunderts. 1950 erhielt er den Nobelpreis für Literatur. „Licht im August“ ist ein bedeutendes Werk des Amerikaners, der von 1897 bis 1962 lebte. In diesem sprachgewaltigen Roman schildert der Autor die markanten Lebenswege von drei Personen: Da ist zum einen Lana Grove, die junge Schwangere, die



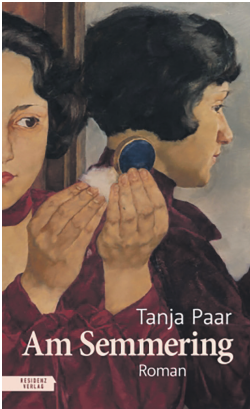
★★★★☆

Titel: Licht im August
Autor: William Faulkner
Genre: Roman
Verlag: Rowohlt, Taschenbuch
Preis: 18 Euro

Kleine Leute in großer Not

NEUERSCHEINUNG „Am Semmering“ von Tanja Paar

Die heile Welt des österreichischen Kurortes Semmering gerät 1938 nach der Machtergreifung der Nazis aus den Fugen. Bislang leben der Eisenbahner Bertl und seine Frau im Häuschen mit Garten ganz zufrieden. Er ist zum Stationsvorsteher befördert worden. Doch auch in der noblen Sommerfrische halten Wirtschaftskrise und Arbeitslosigkeit Einzug. Das Leben für die kleinen Leute wird schwieriger. Menschen, wie der Eisenbahner, aber auch Dienstmädchen, das Postfräulein Negrelli und Rahel kommen in Bedrängnis. Ganz besonders Rahel, die für die jüdischen Gäste koscher kocht. Schnell gerät sie ins Visier der neuen Machthaber. Ihr droht



Dodens Buchkritiken

bald die Deportation. Kann ihre Freundin Klara dies verhindern? – Die in Graz geborene Autorin erzählt einfühlsam über diese sogenannten kleinen Leute und deren Bedrohung durch den immer stärker werdenden Faschismus. Für diesen Roman erhielt sie das Elias-Canetti-Stipendium der Stadt Wien. Und von mir für das gelungene Werk volle fünf Sterne.

★★★★★

Titel: Am Semmering
Autor: Tanja Paar
Genre: Roman
Verlag: Residenz, gebundene Ausgabe
Preis: 26 Euro

Drei markante Lebenswege

KLASSIKER „Licht im August“ von William Faulkner

ihren Geliebten sucht und einen anderen Mann findet. Da ist ferner Joe Christmas, ein Wanderarbeiter, der nicht weiß, welcher Rasse er angehört. Diese Ungewissheit lässt ihn zum Mörder werden. Und da ist Gail Hightower, ein Geistlicher, der das Geflecht aus religiösem und rassistischem Fanatismus durchschaut, aber nichts dagegen tun kann. – Ein leidenschaftlich erzähl-

ter Roman, der 1932 geschrieben wurde und 1935 bei Rowohlt erschien. Nach dem Krieg als einer der ersten rororo-Zeitungsausgaben herausgegeben, kam „Licht im August“ jetzt in einer zeitgemäßen Neuübersetzung auf den Markt. Ein wichtiges Stück Weltliteratur, das von mir vier Sterne bekommt.

Euphorie schwindet, Skepsis wächst

2.LIGA Eintracht Braunschweig steht vor der Erkenntnis, noch nicht viel weitergekommen zu sein

Von Thomas Schnelle

Gut ein Drittel der Zweitliga-Saison 2025/26 ist gespielt und beim Traditionsverein Eintracht Braunschweig ist die anfängliche Euphorie, die Trainer Heiner Backhaus mit

seiner Philosophie auslösen konnte, längst der Skepsis gewichen. 10 Punkte aus 11 Spielen und ein Torverhältnis von 12:22 sprechen Bände. Platz 15 in der Tabelle, nur noch drei Punkte von einem direkten Ab-

stiegsplatz entfernt. Und die Tabelle lügt bekanntermaßen nicht.

Denn dass, was die Löwen seit dem 3. Spieltag „auf's Parkett gelegt“ haben, lässt Zweifel an der Tauglichkeit aufkommen.

22 Gegentore sind der Gipfel in Liga 2. Und immer wieder kassiert Blau-Gelb auf die gleiche Art und Weise Tore. Keine Zuordnung, kein Gegenhalten bei Angriffen der Kontrahenten. So ist es für alle Gegner der Eintracht leicht, sich in der Partie gegen die Niedersachsen etwas auszurechnen. Auch deshalb, weil die Braunschweiger Offensivebemühungen wenig Gefahr ausüben. Schon gar nicht, wenn Erencan Yardimci, die Leihgabe aus Hoffenheim, fehlt. Wie aktuell. Wegen einer dummen Tötlichkeit im Spiel gegen Hannover, als er seinen Gegenspieler einfach einmal so würgte. Drei Spiele Sperre, eine interne Geldstrafe in unbekannter Höhe und Häme auf allen Kanälen sind die Folge. Vom sportlichen Schaden, den er seinem Team zugefügt hat, mal ganz zu schweigen.

Zugutehalten muss man Heiner Backhaus, dass er mit widrigen Verhältnissen auskommen musste. Verletzungen und der unrühmliche Rekord, in elf Spielen, sechs Rote Karten kassiert zu haben. Doch das ist nicht der Grund, warum man auf Platz 15 steht.

Nach den Auftaktsiegen in Magdeburg und gegen Fürth, sind nur noch vier Punkte auf der Habenseite dazugekommen. Dabei hätten es trotz der Umstände mehr sein müssen. Im Auswärtsspiel in Nürnberg trafen die Löwen auf einen schwachen Gegner, der zwei Chancen hatte und beide „versenkte“.

Die alles andere als sattelfeste Abwehr ist ein Problemfeld. Hier hat Backhaus aber Optionen. Mit Lukas Frenkert steht ein geplanter Stammspieler nach Verletzungspause vor der Rückkehr auf den Rasen und zur Rückrunde sollte dann endlich auch „Starverteidiger“ Frederic Jäkel zur Verfügung stehen. Woran einige nicht glauben. Denn der 24-jährige Verteidiger fiel bereits in der vergangenen Saison in

Elversberg 33 von 34 Spielen verletzungsbedingt aus. Dass auch Mittelfeldspieler Sideny Raebiger seinen Wert verletzungsbedingt noch nicht unter Beweis stellen konnte, macht es nicht einfacher.

Das zweite Problemfeld ist - wie gesagt - der Sturm. Sieben Angreifer, sieben Tore, das ist zu wenig. Younes Ebnoutalib (Elversberg) und Isac Lidberg (Darmstadt) haben jeweils schon neunmal getroffen. Und auch wenn es einem Leid tut, aber von Levent Szabo, Johan Gomez und Sebastian Polter erwarten nicht einmal mehr eingefleischte Anhänger einen Umschwung.

So steht Eintracht im November vor schicksalhaften Partien. Den Auftakt macht am Sonntag, den 9. November (Beginn 13:30 Uhr) die Partie Eintracht gegen Bundesliga-Absteiger Bochum. Der VfL scheint in Liga 2 angekommen zu sein. Aus den vergangenen fünf Spielen holte das Team von Coach Uwe Rösler mit drei Siegen und zwei Unentschieden 11 Punkte. Übrigens, mit Gerit Holtmann und Philipp Hofmann

2. BUNDESLIGA										
1.	Paderborn	11	8	2	1	19:10	26			
2.	Schalke	11	8	0	3	15:7	24			
3.	Elversberg	11	7	2	2	24:10	23			
4.	Hannover	11	6	3	2	20:15	21			
5.	KSC	11	6	3	2	19:14	21			
6.	FCK	11	6	2	3	20:13	20			
7.	Darmstadt	11	5	4	2	16:9	19			
8.	Hertha BSC	11	5	2	4	14:10	17			
9.	Bielefeld	11	4	2	5	21:18	14			
10.	Münster	11	4	2	5	17:20	14			
11.	Hol. Kiel	11	3	3	5	12:12	12			
12.	Nürnberg	11	3	3	5	11:15	12			
13.	Düsseldf.	11	3	2	6	10:19	11			
14.	Bochum	11	3	1	7	14:18	10			
15.	Braunschwg.	11	3	1	7	12:22	10			
16.	Gr. Fürth	11	3	1	7	17:30	10			
17.	Dresden	11	1	4	6	15:22	7			
18.	Magdeburg	11	2	1	8	9:21	7			

stehen zwei Ex-Löwen im Kader des Revier-Klubs. Am 21. November (Fr, 18:30 Uhr) reist Blau-Gelb in die Hauptstadt Berlin zur Hertha. Die sind nach schwachem Saisonauftakt auf dem Weg nach oben, sechs Siege, eine Niederlage aus den vergangenen sieben Spielen.

Und dann kommt es am 29. November (Sa, 13 Uhr) zum Wiedersehen mit Torsten Lieberknecht, der die Roten Teufel an die Oker führt.

Mögen die Löwen die Kurve kriegen!



Trainer Heiner Backhaus, mit viel Vorschusslorbeeren gestartet, tüfelt jetzt, wie er die Löwen wieder auf diese Siegerallee führen kann. Bislang ist seine „Rechnung“ nicht aufgegangen, die Löwen der Saison 25/26 sind noch nicht signifikant besser als die in 24/25. Unter dem Strich ist das auf jeden Fall zu wenig.

